

Absatz der BMW Group geht um 8,4 Prozent zurück

Der Absatz des BMW-Konzerns ist im vergangenen Jahr mit 2.324.809 Einheiten um 8,4 Prozent zurückgegangen. Dabei verbesserte sich die Lage im letzten Quartal mit einem Wachstum von 3,2 Prozent wieder etwas.

Die Kernmarke der BMW Group kam auf 2.028.659 Auslieferungen (minus 7,2 Prozent), während die M GmbH mit den Performancemodellen ein Rekordjahr mit einem Plus von sechs Prozent auf 144.218 Einheiten verbuchte. Mini verzeichnete Absatzeinbußen von 15,8 Prozent und setzte im vergangenen Jahr 292.394 Autos ab. Rolls-Royce verkaufte 3756 Fahrzeuge (-26,4%), und auch die Motorräder von BMW blieben mit 169.272 Einheiten (-3,4 %) hinter dem Vorjahresergebnis zurück. Dennoch war es für die Zweiradsparte des Konzerns das zweitbeste Jahr überhaupt. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



BMW.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW